



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 841 89-41753

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Rallycross-WM: Audi und EKS wollen Riga rocken

- **Weltmeister Mattias Ekström als Gesamtdritter in Lettland am Start**
- **Lokalmatador Reinis Nitišs bei seinem Heimspiel besonders motiviert**
- **Audi-DTM-Pilot Nico Müller erneut im vierten Audi S1 EKS RX quattro**

Neuburg, 12. September 2017 – Die FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft 2017 biegt auf die Zielgerade. In Riga findet der zehnte von zwölf Läufen statt. Sowohl in der Fahrer- als auch in der Teamwertung kann bereits eine Entscheidung fallen. Weltmeister Mattias Ekström liegt auf Gesamtrang drei und peilt seinen vierten Saisonsieg an. Beim Rennen in der lettischen Hauptstadt treten Audi und EKS erneut mit vier Audi S1 EKS RX quattro an. Neben Ekström und den beiden anderen permanenten EKS-Fahrern Toomas Heikkinen und Reinis Nitišs geht erneut Audi-DTM-Pilot Nico Müller an den Start.

Im vergangenen Jahr feierte Riga eine umjubelte Premiere in der Rallycross-WM. Trotz zum Teil sintflutartiger Regenfälle harrten die begeisterten Fans aus und boten einen der WM würdigen Rahmen. Der Event erhielt dann auch die Auszeichnung als beste Veranstaltung der Rallycross-WM 2016. „Die Strecke ist fantastisch und war selbst im Regen gut zu fahren“, lobt Ekström, der im Finale hinter Sébastien Loeb Zweiter wurde. „In diesem Jahr haben wir bereits in Riga getestet und geben alles, um den Rückstand auf die Konkurrenz noch ein bisschen zu verkürzen. Frankreich war ein Schritt in die richtige Richtung. Im Qualifying will ich ganz nach vorne fahren und im Halbfinale von der Pole-Position starten.“

Die Strecke ist Teil des traditionsreichen Biķernieki Sports Complex und wurde im vergangenen Jahr komplett neu gebaut. Der Untergrund in den Schotterpassagen ist ähnlich hart wie im französischen Lohéac. So ergibt sich ein Mix aus schnellen Asphaltpassagen und tückischen Kurven auf beiden Belägen. Einzigartig: Die normale Strecke und die Joker-Sektion verlaufen komplett parallel und weisen jeweils einen Sprung auf.

Für Lokalmatador Reinis Nitišs ist es ein ganz besonderes Rennen: „Riga ist mein Heimspiel, mehr Motivation geht nicht“, so der Lette. Teamkollege Toomas Heikkinen peilt nach Gesamtrang neun im Vorjahr das nächste Finale an. „Die Strecke liegt mir und ich weiß, dass ich das Zeug dazu habe, unter die Top sechs zu fahren“, sagt der Finne. Einen weiteren Start im Audi S1 EKS RX quattro absolviert Nico Müller. Der Audi-DTM-Fahrer hat beim vergangenen Lauf in Frankreich eine viel beachtete Premiere hingelegt und will in Riga weitere Rallycross-Erfahrung sammeln. Sein Ziel: mindestens das Halbfinale.



Über Latvia RX

Strecke	Biķernieki Sports Complex, 10 km östlich von Riga
Streckenlänge	1,295 km (Joker-Runde: 1,355 km)
Untergrund	60% Asphalt, 40% Schotter
Kurven	8 links, 4 rechts
Topspeed	ca. 161 km/h
Nennungen	21 Supercars (World RX)
Rundenrekord	Timur Tyszerzanov (RUS), 49,301 Sek. (2016)
Sieger 2016	Sébastien Loeb (F), 5.27,665 Min.
Rennlänge	4 Runden (Qualifying), 6 Runden (Halbfinale und Finale)

Zeitplan World RX, Ortszeit (MESZ + 1)

Freitag, 15. September

16.00–16.30 Uhr Pressekonferenz im Riga Motormuseum (mit Reinis Nitišs)

Samstag, 16. September

10.00–11.30 Uhr Freies Training

13.00–14.00 Uhr Qualifying 1 (Q1)

15.30–16.30 Uhr Qualifying 2 (Q2)

Sonntag, 17. September

09.30–10.30 Uhr Qualifying 3 (Q3)

11.30–12.30 Uhr Qualifying 4 (Q4)

15.00–15.50 Uhr Halbfinale und Finale

Weitere Informationen und Inhalte

- [Infos zum Audi-Engagement in der Rallycross-WM](#)
- [Ergebnisse und Punktestände](#)
- [Fotos](#)

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.